



Saponaria ocymoides

Polster-Seifenkraut



Hübsche Blütenkissen

Das Seifenkraut gehört zu den Nelkengewächsen und besitzt etwa 30 Arten, welche grösstenteils im Mittelmeerraum heimisch sind.

Ihren Namen verdankt sie dem Inhaltsstoff Saponin (*lat. sapo* = Seife), der in den Wurzeln enthalten ist und bereits im Altertum zum Waschen von Wolle verwendet wurde. *Saponaria ocymoides* ist eine horstig wachsende, robuste und kalkliebende Staude, die bevorzugt in Steingärten, Mauerkronen und sonnigen Böschungen gepflanzt wird. Sie benötigt einen warmen, sonnigen Standort mit trockenem, durchlässigem Boden.

Da das Polster-Seifenkraut schnell und sehr breit wächst, eignet es sich bestens, um kahle Stellen und Ränder der Steingärten und Gartenteiche zu begrünen. Durch ihren ausgedehnten, mattenbildenden Wuchs überzieht sie den steinigen Untergrund mit ihrem ansehnlichen Blütenesschicht. Dieser besteht aus hübschen, rosafarbenen, nelkenartigen Blüten, die in Büscheln an den Triebenden stehen und zwischen Mai und Juli von zahlreichen Bienen und Nachtfaltern aufgesucht werden.



Familie: Caryophyllaceae
heimisch: Mittelmeerraum, europ. Gebirge (bis 2000 m)

Höhe: 15 cm
Standort: sonnig
Boden: kalkhaltig, sandig, trocken und durchlässig
Pflanzung: jederzeit (solange kein Bodenfrost), sehr winterhart, 30 cm Abstand, 11 Stk./m²



Blüten: rosa
Blütezeit: Mai bis Juli
Blätter: immergrün, eiförmig-lanzettlich

Fazit: Eine wertvolle Bienenweide, die kahle Stellen im Garten hübsch auffrischt.

SALAMANDER
NATURGARTEN



Saponaria ocymoides